

## Stadtratspräsidium 2008 aus dem Nordquartier

**Zurzeit bin ich erster Vizepräsident des Stadtrates von Bern. Wenn alles normal verläuft, sollte ich am 17. Januar 2008 zum Stadtratspräsidenten gewählt werden. Bereits der heutige Präsident Peter Bernasconi und sein Vorgänger Peter Künzler wohnen in unserem Quartier.**

► Der «höchste Berner» sei der Stadtratspräsident heisst es etwa. Dabei handelt es sich um eine eher theoretische Betrachtungsweise. Über eigentliche Macht verfügen Parlamentspräsidentinnen und –präsidenten in der Schweiz nämlich nicht.

Was sind denn die Aufgaben des Stadtratpräsidenten? Er leitet die Sitzungen, ist verantwortlich für die Traktandenliste, er hat bei Stimmengleichheit den Stichentscheid, er ist Vorgesetzter des Ratssekretariats und er hat eine ganze Reihe weiterer eher technischer Aufgaben. Wichtig – vielleicht am Wichtigsten ist, dass der Stadtratspräsident die Stadt, den Stadtrat und damit die Bevölkerung und beispielsweise auch das Nordquartier bei verschiedensten Anlässen vertreten kann. Anlässlich solcher Begegnungen

bietet sich jeweils die Gelegenheit, für die Stadt und für städtische Anliegen zu werben. Der Stadtratspräsident ist dabei in erster Linie der Stadt als Ganzes verpflichtet. Ich kann am Beispiel des Sports beschreiben, was ich mir da vorstelle. Im kommenden Jahr findet ja die Euro 08 statt mit drei Spielen in Bern.

---

**Immer noch warten unsere Fussballvereine auf zusätzliche Trainingsfelder, damit alle unsere Buben und Mädchen ihren Lieblingssport in der Nähe ausüben können.**

---

Hoffen wir, dass wir ein friedliches, spannendes und unvergessliches Fussballfest erleben werden. Gerade vor, während und nach der Euro wird sich die Möglichkeit bieten, für den Breitensport in unserem Quartier zu werben. Immer noch warten unsere Fussballvereine auf zusätzliche Trainingsfelder, damit alle unsere Buben und Mädchen ihren Lieblingssport in

der Nähe ausüben können. Hier ist weitere Überzeugungsarbeit gefragt, damit endlich etwas passiert! Mitte Mai wird die erste Stadtberner Kinder-Olympiade durchgeführt werden – ein Anlass der auf einen Stadtratsvorstoss von Thomas Göttin und mir zurückgeht. Wir hoffen sehr, dass damit viele Kinder zusätzlich für Sport und Bewegung begeistert werden können. Schliesslich haben Evi Allemann im Nationalrat, Margrit Stucki im Grossen Rat und ich im Stadtrat gefordert, dass alle unsere Kinder in der Schule wieder schwimmen lernen. Gerade im Nordquartier mit der Aare scheint mir dies von zentraler Bedeutung. Als Stadtratspräsident werde ich all diese Forderungen nicht einfach durchsetzen können. Ich werde aber Gelegenheiten erhalten, mit vielerlei Menschen (hoffentlich auch mit einflussreichen) ins Gespräch zu kommen und für diese – in meinem Beispiel jetzt sportlichen Anliegen – für Unterstützung zu werben.

Als Stadtratspräsident macht man keine Parteipolitik. Aber das Amt bietet die Gelegenheit, sich für unsere schöne Stadt einzusetzen. Dies werde ich zu 100% tun. Ich freue mich auf ein anforderungsreiches, interessantes und herausforderndes Jahr.



Andreas Zysset, Stadtrat SP

Postadresse: SP Bern-Nord, Postfach, 3000 Bern 25